

**Sitzungsvorlage-Nr. 51/3684/XVI/2020**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	19.02.2020	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:****Bericht über die Jugendhilfeausgaben 2019 / 2020****Sachverhalt:**

Für die Jahre 2019 / 2020 wurde erneut ein Doppelhaushalt erstellt.

Zu Änderungen und Tendenzen der letzten Jahre trägt die Verwaltung in der Sitzung vor; diese wurden im Herbst 2019 mit den Bürgermeistern und weiteren VertreterInnen der drei Gemeinden sowie der Kreiskämmerei erörtert.

Für das Jahr 2018 ergab sich ein Überschuss in Höhe von rund 316.000 €.

Das Jahr 2019 wird mit einem Fehlbetrag enden, der noch zu errechnen ist. Die im vergangenen Jahr benötigten Mehraufwendungen ergaben sich im Bereich der Jugend- und Familienhilfe, vor allem durch einzelne, sehr kostenaufwändige Fälle und durch einen erhöhten Bedarf an ambulanten Hilfen in Familien, an vorläufigen Maßnahmen sowie an stationären Maßnahmen in der Heimerziehung und der Eingliederungshilfe.

Außerdem war ein höherer Betrag bei den Erträgen in Sollabgang zu bringen: Nachdem in einem rechtlich komplizierten Fall einer Komplexleistung vom Sozialgericht Düsseldorf eine Kostenerstattungspflicht des LVR festgestellt wurde, ist damit zu rechnen, dass in zweiter Instanz gegen die Erstattungspflicht des LVR entschieden wird.

Der Haushaltsentwurf wurde bereits online gestellt und wird daher nicht mehr als gedruckte Version herausgegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisjugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.